

# Antrag Nr. 23-F-22-0002

## CDU, FDP

---

### Betreff:

„Verbesserung“ der Verkehrsverhältnisse auf der Berliner Straße?  
- Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 18.01.2023 -

### Antragstext:

Der Verkehr auf der Berliner Straße ist durch die 2021 installierte Pfortnerampel bereits erheblich beeinträchtigt worden. Rückstaus, teilweise bis zum Ortseingang Erbenheim, sind keine Seltenheit. Nun plant Verkehrsdezernent Kowol einen weiteren Eingriff in den dortigen Verkehrsfluss. Ein Abbiegen in Richtung Moltkering/New-York-Straße soll von der Berliner Straße in Fahrtrichtung Innenstadt nun verhindert werden, da ein durchgehend 50 cm hoher Zaun dies auf der ganzen Länge der jetzigen Abbiegespur verhindern soll. Ebenso ist es dann nicht mehr möglich von der Abraham-Lincoln-Straße in die Berliner Straße zu gelangen. Grund für die Maßnahme soll der bessere Verkehrsfluss sein. Zu erwarten ist, dass diese Maßnahme erheblichen Einfluss auf die umliegende Gegend (Südost, Bierstadt, Erbenheim und Sonnenberg) haben wird. Der Verkehr Richtung Sonnenberg/Bierstadt sowie der Verkehr aus der Abraham-Lincoln-Straße werden sich neue Wege suchen müssen.

Der Ausschuss für Mobilität möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. die Planung bzgl. der neuen Verkehrsführung Berliner Straße/Abraham-Lincoln-Straße im Ausschuss für Mobilität vorzustellen.
2. zu erklären, weshalb aus seiner Sicht ein derart massiver Eingriff in den Verkehrsfluss notwendig ist und dazu entsprechende Fakten vorzulegen.
3. zu berichten, ob die geplante Maßnahme bereits mit den betroffenen Unternehmen in der Abraham-Lincoln-Straße sowie den betroffenen Ortsbeiräten abgestimmt wurde.

Wiesbaden, 18.01.2023

Marc Dahlen  
Mobilitätspolitischer Sprecher  
(CDU-Fraktion)

Daniel Velte  
Fraktionsreferent  
(CDU-Fraktion)

Alexander Winkelmann  
Mobilitätspolitischer Sprecher  
Fraktionsgeschäftsführerin  
(FDP-Fraktion)

Jeanette-Christine Wild  
(FDP-Fraktion)